

## Halle (Saale) startet digitales Pionierprojekt für Smart Cities!



Die Stadt Halle (Saale) ist auf der Suche nach Partnerkommunen für ihren Digitalen Zwilling HAL-Plan, der Teil eines umfangreichen Smart-City-Projekts ist. In diesem Zusammenhang wurden elf Kommunen aus ganz Deutschland ausgewählt, darunter Aachen, Aschersleben, Burg und Leipzig. Bürgermeister Egbert Geier hebt das große Interesse an HAL-Plan und die Innovationskraft des Smart-City-Teams hervor. Am Kick-off-Termin startet die gemeinsame Entwicklungsphase mit dem Smart-City-Team sowie dem Entwicklungspartner Form Follows You.

In einer sechsmönatigen Testphase sollen die Partnerkommunen HAL-Plan für verschiedene Stadtentwicklungsprojekte nutzen. Dabei stehen Themen wie die Planung neuer Quartiere und die klimagerechte Umgestaltung von Straßenzügen im Fokus. Auch das Ansiedlungsmanagement in Gewerbegebieten sowie die kommunale Wärmeplanung sind Bestandteil der Projekte. Dieses

ambitionierte Vorhaben zeigt sich als bedeutender Schritt in der Stadtentwicklung und wird durch digitale Zwillinge als unterstützendes Instrument flankiert.

## **Die Rolle digitaler Zwillinge in der Stadtentwicklung**

Digitale Zwillinge sind mittlerweile in der Stadtplanung unverzichtbar geworden. Diese virtuellen Repräsentationen einer Stadt ermöglichen die visuelle und materielle Abbildung von Infrastrukturen und Prozessen. Laut Informationen von Smart-City-Dialog kann eine exakte Datenbasis die Funktionen des digitalen Zwillings erheblich optimieren, indem sie umfassende Simulationen, Prognosen und Echtzeit-Überwachungen ermöglicht. Aktuell setzen bereits etwa 50 % der Modellprojekte für Stadtplanung digitale Zwillinge ein, wobei die meisten Anwendungen im Bereich Stadtentwicklung zu finden sind.

Ein konkretes Beispiel für den Einsatz digitaler Zwillinge ist die Stadt Kirchheim bei München, die diese Technologie zur Unterstützung bei Bauleitplanungen und Baugenehmigungen integriert hat. In der Stadt Mönchengladbach wird der digitale Zwilling schrittweise in einem kleinen Projektgebiet ausgebaut. Diese Ansätze beweisen eine zunehmende Anpassung an die jeweiligen städtischen Bedürfnisse und Herausforderungen.

## **Nachhaltigkeit und Zukunftsperspektiven**

Die Integration des Digitalen Zwillings HAL-Plan in die kommunalen Prozesse der Stadt Halle (Saale) soll innerhalb der nächsten zwei Jahre vorangetrieben werden. Das übergeordnete Ziel ist es, eine skalierbare Lösung zu entwickeln, die auch in anderen Regionen verwendet werden kann. Die Kooperation mit den Partnerkommunen wird neue Perspektiven sowie wertvolles Feedback zur Weiterentwicklung von HAL-Plan liefern.

Diese Initiative trägt zur nachhaltigen Stadtentwicklung bei, die entscheidend für das Wohlergehen künftiger Generationen ist. Die UN-Definition von Nachhaltigkeit, die aktuelle Bedürfnisse befriedigt, ohne die der nächsten Generationen zu gefährden, findet in Projekten wie HAL-Plan Anwendung. Dazu zählen ökologische Verträglichkeit, wirtschaftliche Lebensfähigkeit und soziale Gerechtigkeit – Aspekte, die Hand in Hand gehen müssen, um Städte zukunftsfähig zu gestalten.

Zusammenfassend ist der Digitale Zwilling HAL-Plan ein vielversprechendes Beispiel für die Nutzung digitaler Technologien zur Verbesserung der Lebensqualität in urbanen Räumen. Innovative Maßnahmen, kombiniert mit der Expertise der gewählten Partnerkommunen, versprechen, die Herausforderungen der Stadtentwicklung proaktiv anzugehen.

## **Statistische Auswertung**

Ort: Stralsund, Deutschland

Vorfall: Sonstiges

Schaden: 5000

Beste Referenz: [ostsee-zeitung.de](https://www.ostsee-zeitung.de)

Weitere Infos: [stadtbibliothek.stralsund.de](https://www.stadtbibliothek.stralsund.de)

**[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://www.news-ag.com)**